

Medieninformation, vom 20. Mai 2022

### **Rothschild Familienmitglieder zu Besuch im Jüdischen Museum Wien**

Gestern besuchten Nachkommen des Wiener Zweigs der Rothschilds die Ausstellung „Die Wiener Rothschilds. Ein Krimi“, die noch bis 5. Juni im Museum Dorotheergasse zu sehen ist. Anschließend wurden sie an historische Orte in Wien begleitet, die mit der Familie verbunden sind. Die im Ausland lebenden Familienmitglieder reisten eigens für die Ausstellung des Jüdischen Museums Wien aus verschiedene Ländern an.

Nach einem Ausstellungsrundgang wurde der Standort des ehemaligen Rothschild-Spitals am Währinger Gürtel besucht, weiter ging es zur Hohen Warte, wo heute nur mehr das Pfortnerhaus der ehemaligen Rothschildgärten zu sehen ist. Außerdem wurde der First Vienna FC besucht, dessen Gründung auf die Familie Rothschild zurückzuführen ist und der bis heute die Farben des Wappens der Familie Rothschild, blau-gelb, trägt. Danach wurde das Neurologische Rehabilitationszentrum Rosenhügel besucht, das auf die Gründung von Nathaniel Freiherr von Rothschild zurückgeht.

Am Abend fand ein Treffen im letzten verbliebenen Palais der Familie statt, der heutigen brasilianischen Botschaft. Eine historische Begegnung, hat doch der Vater des derzeitigen Botschafters Nelson Antonio Tabajara de Oliveira den Kauf des Palais durch den Staat Brasilien besiegelt. Die Familie Rothschild sprach von einem besonders emotionalen Moment. Nach einem Besuch der Ausstellung „Die Wiener Rothschilds. Ein Krimi“ und einer Tour auf den Spuren der Rothschilds durch Wien stellte der Empfang im ehemaligen Rothschild Palais den krönenden Abschluss des Tages dar.

### **„Die Wiener Rothschilds. Ein Krimi“ noch bis 5. Juni**

Nur noch bis 5. Juni präsentiert das Jüdische Museum Wien die Ausstellung „Die Wiener Rothschilds. Ein Krimi“ über die Geschichte der Familie Rothschild in Wien und Österreich. Die Ausstellung ruft die Leistungen und Errungenschaften der Wiener Rothschilds in Erinnerung und macht ihre Spuren sichtbar.

### **Rückfragehinweis für Medien**

Mag.<sup>a</sup> Petra Fuchs, M.Litt., Medienbetreuung

Tel.: +43-1-535 04 31-1513

E-Mail: [petra.fuchs@jmw.at](mailto:petra.fuchs@jmw.at)

Foto- und Pressematerial zu den aktuellen Ausstellungen finden Sie auf der Homepage des Jüdischen Museums Wien unter [www.jmw.at/presse](http://www.jmw.at/presse)

